



Gewerkschaftsakademie - Nachwuchsförderung

Gruppe 1 - Umgang mit Konflikten

Seminar-Nr.	2026 G027 CH
Termin	16.06.2026 bis 18.06.2026
Partnerorganisation	Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer Hauptgeschäftsstelle
Tagungsstätte	Ringhotel Drees Hohe Str. 107 44139 Dortmund drees.bankett@riepe.com
Dozent	Michael Vetter Redakteur, Nachrichtensprecher, Rhetorik- und Kommunikationstrainer

Kompetenzorientierte Lernziele

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wollen ihre Kenntnisse der Kommunikation vertiefen, um sich durch Diskussion und Argumentation in die politische Auseinandersetzung verstärkt einzubringen. Der souveräne Umgang mit Kommunikationsbarrieren in der politischen Diskussion, die Toleranz für kontroverse Ansichten in politisch/weltanschaulichen Diskussionen und die Selbstbehauptung spielen eine zentrale Rolle.

Erarbeitet werden u.a. Konflikt und Verhaltenstechniken und Vergleiche, wie Konflikte durch eine sensible Kommunikation gelöst oder gar verhindert werden können.

Die Teilnehmenden

- lernen Ursachen für das Entstehen von Konflikten kennen
- reflektieren ihr Konfliktverhalten und ihre Einstellung
- beschäftigen sich mit dem Verlauf von Konflikten
- erweitern ihr Verhaltensrepertoire in Konfliktsituationen
- lernen Möglichkeiten zur Konflikt-Deeskalation und -Lösung kennen

Übungsthemen

- **Analyse und Reflexion von Konfliktfällen**
Ziel: Ursachen und Verlauf von Konflikten verstehen.
Übung: Anhand von Fallstudien politischer Konflikte (z.B. Streiksituationen) analysieren die Teilnehmenden die Ursachen, Entstehung und den Verlauf von Konflikten. Sie reflektieren darüber, welche Kommunikationsbarrieren vorhanden waren und wie diese überwunden oder verstärkt wurden. Gemeinsam entwickeln sie Lösungsansätze und alternative Kommunikationsstrategien.
- **Techniken der Konflikt-Deeskalation**
Ziel: Erlernen von Methoden zur Deeskalation von Konflikten.
Übung: Die Teilnehmenden lernen verschiedene Deeskalationstechniken, wie z.B. deeskalierende Sprache, emotionale Intelligenz und Empathie. Es wird geübt, wie die Teilnehmenden in hitzigen politischen Diskussionen beruhigend eingreifen und Konflikte entschärfen können. Es werden konkrete Szenarien durchgespielt, in denen sie diese Techniken anwenden.
- **Selbstbehauptung und Durchsetzungsvermögen in politischen Diskussionen**
Ziel: Stärkung der Selbstbehauptung und des Durchsetzungsvermögens.
Übung: In einer Simulation sollen die Teilnehmenden ihre Meinung zu einem politischen Thema klar und selbstbewusst vertreten, auch wenn sie auf Widerstand stoßen. Sie üben, wie sie ihre Position festhalten, ohne aggressiv zu wirken, und wie sie ihre Argumente überzeugend präsentieren. Feedback von anderen Teilnehmenden und der Trainerin hilft ihnen, ihre Selbstbehauptung weiter zu verbessern.

Methoden

Die Seminarinhalte werden anschaulich durch Vorträge, Präsentationen, Gruppenarbeiten, konkrete Fallbeispiele und Diskussionen sowie durch Feedbackrunden und Simulationen vermittelt. Dabei kommen bewährte Präsentations- und Lernmedien zum Einsatz.

Inhalte

Dienstag, 16. Juni 2026

14:00 bis 14:30 Uhr **Begrüßung, Vorstellung, Erwartungsabfrage**

14:30 bis 17:30 Uhr **Konflikte und Konfliktmanagement**

- Entstehung von Konflikten
- Konflikte erkennen und einordnen
- Konfliktarten und Konfliktmuster
- Konfliktdynamik
- Eskalationsstufen

Theoretischer Input, praktische Übungen, Gruppenaustausch, Übungen, Reflektion, Diskussion und Alltagstransfer

Michael Vetter

Mittwoch, 17. Juni 2026

09:00 bis 17:00 Uhr **Konfliktverhalten**
inkl. Pausen

- Selbstwahrnehmung: Die Konstruktion der Wirklichkeit
- Grundeinstellung, bewusste und unbewusste Reaktionen
- Mit unterschiedlichen Persönlichkeiten konstruktiv im Konflikt umgehen
- Das Anliegen hinter dem Standpunkt erkennen
- Eigene Konfliktverhalten reflektieren

Umgang mit Konfliktsituationen

- Konflikte ansprechen
- Umgang mit Konfliktsituationen
- Eskalationsphasen erkennen und steuern

Theoretischer Input, praktische Übungen, Gruppenaustausch, Übungen, Reflektion, Diskussion und Alltagstransfer

Michael Vetter

Donnerstag, 18. Juni 2026

09:00 bis 12:00 Uhr **Präventive Konfliktkommunikation - Praktische Übungen / Alltagstransfer**

- Lösungsorientierte Kommunikation
- Feedback geben / „Tacheles reden“
- Umgang mit Einwänden, Vorwänden, Angriffen
- „Win-Win-Situation“ ermöglichen
- Kollegiale Fallberatung

Theoretischer Input, praktische Übungen, Gruppenaustausch, Übungen, Reflektion, Diskussion und Alltagstransfer

Michael Vetter

12:00 bis 12:30 Uhr **Auswertung des Seminars, Online Evaluation
Verabschiedung der Teilnehmenden**

Anschließend Mittagessen

Online-Evaluation Am letzten Seminartag erhalten Sie eine E-Mail von der dbb akademie. Bitte bewerten Sie die Veranstaltung über den Online-Fragebogen. Ihre Rückmeldung hilft der dbb akademie die hohe Qualität der Schulungen dauerhaft zu gewährleisten. Die Bewertung kann (auch anonym) mit Smartphone, Tablet oder PC durchgeführt werden.

Pausenzeiten	10:30 - 10:45 Uhr	Kaffeepause
	12:30 - 13:30 Uhr	Mittagspause
	15:00 - 15:15 Uhr	Kaffeepause
	ab 18:30 Uhr	Abendessen

Die dbb akademie behält sich das Recht des Dozentenaustausches, Terminverschiebungen sowie die Aktualisierung der Inhalte vor.